

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Uni-Diplom/Master) (m/w/d) Fachrichtung Physik, Meteorologie, Atmosphärenchemie, Verfahrenstechnik, Umweltingenieurwesen oder gleichwertige Qualifikation

Stellenanbieter: Bundesanstalt für Gewässerkunde

Wasserstraßen sind komplexe Gewässersysteme. Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)**, angesiedelt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr (BMV), wirkt dabei mit, sie nachhaltig und leistungsfähig zu gestalten. Als das wissenschaftliche Institut des Bundes für Forschung, Begutachtung und Beratung auf den Gebieten Hydrologie, Gewässernutzung, Gewässerbeschaffenheit, Ökologie und Gewässerschutz berät sie das BMV, weitere Bundesministerien, die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) und Dritte. In der BfG arbeiten engagierte Menschen aus vielen Disziplinen in einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld.

Die Bundesanstalt für Gewässerkunde ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzwerks, bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <https://www.damit-alles-laeuft.de>

Das BMV-Forschungsnetzwerk <https://www.bmv-forschungsnetzwerk.bund.de> ist ein wichtiger Baustein der Ressortforschung des Bundesministeriums für Verkehr (BMV). Unter dem Leitmotiv „Wissen – Können – Handeln“ haben sich sieben Ressortforschungseinrichtungen und Fachbehörden des BMV im Jahr 2016 zu einem Netzwerk zusammengeschlossen. Ziel ist es, die Kompetenzen der beteiligten Behörden auf eine breitere gemeinsame Basis zu stellen, sie intensiver miteinander zu vernetzen und so anwendungsorientierte Forschungsergebnisse für die Praxis zu generieren.

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** sucht für das **Referat M 1 „Hydrologische Grundsatzangelegenheiten, Hydrometrie und Gewässerphysik“** im Rahmen des Projektes **„LUFT – Verkehrsbezogene Schadstoffemissionen und Immissionen“** des BMV-Forschungsnetzwerks, **befristet vom 1.1.2026 bis zum 31.12.2030**, eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (Uni-/Diplom-/Master) (m/w/d)
Fachrichtung Physik, Meteorologie, Atmosphärenchemie, Verfahrenstechnik,
Umweltingenieurwesen oder gleichwertige Qualifikation

Der Dienstort ist Koblenz.

Referenzcode der Ausschreibung 20253409_9319

Dafür brauchen wir Sie:

- Mitarbeit in einem Projekt zur Auswirkung neuer Luftschadstoffrichtlinien auf die Verkehrsträger Binnen- und Seeschifffahrt, Straße und Schiene – Sie haben den Arbeitsschwerpunkt Binnenschifffahrt
- Entwicklung eines Emissionsmodells zur Bestimmung von binnenschifffahrtsbedingten Luftschadstoffen inkl. Umsetzung in der Programmiersprache Python
- Mathematische Bestimmung der Unsicherheiten der Eingangsparameter des Modells sowie der Gesamtunsicherheiten der Ergebnisse des entwickelten Modells
- Durchführung von Emissions- und Immissionsmodellierungen von binnenschifffahrtsbedingten Luftschadstoffen für verkehrsträgerübergreifende Modellierungen
- Analyse der Auswirkungen neuer Luftschadstoff-Richtlinien auf den Verkehrsträger Binnenschifffahrt sowie verkehrsträgerübergreifende Analysen gemeinsam mit weiteren Projektmitarbeitenden
- Dokumentation und Präsentation der Arbeitsergebnisse im Forschungsnetzwerk des BMV auf Deutsch sowie auf nationalen und internationalen Konferenzen und Veröffentlichung von peer-reviewed Publikationen auf Englisch

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Uni/Diplom/Master) der Physik, Meteorologie, Atmosphärenchemie, Verfahrenstechnik oder des Umweltingenieurwesens oder vergleichbare Qualifikation

Das wäre wünschenswert:

- Sehr gute Kenntnisse von Luftschadstoffemissionen und deren Modellierung, bevorzugt im Bereich Binnenschifffahrt
- Sehr gute Kenntnisse von statistischen Analysemethoden
- Sehr gute Kenntnisse in der Programmierung in Python oder vergleichbaren Programmiersprachen
- Gute Kenntnisse der Modellierung von Luftschadstoffimmissionen
- Gute Kenntnisse in der mathematischen Bestimmung von Unsicherheiten und deren Fortpflanzung in Modellen
- Selbstverantwortliche Aufgabenwahrnehmung und Fähigkeit zur interdisziplinären Kommunikation, Organisations- und Kommunikationskompetenz
- Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen (Deutsch [C1]/Englisch [B2])
- Bereitschaft zur Durchführung mehrtägiger Dienstreisen

Das bieten wir Ihnen:

Die Vergütung erfolgt nach TVöD, Entgeltgruppe E 13. Darüber hinaus bieten wir Ihnen zusätzliche Leistungen nach dem TVöD Bund. Sie erhalten eine Einarbeitung durch ein

fachlich versiertes Team sowie durch eine bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung.

Besondere Hinweise:

Sie können sich auf ein bestens ausgestattetes Arbeitsumfeld mit einem innovativen Team ebenso freuen wie auf interessante berufliche Herausforderungen. Die tarifvertragliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden.

Wir bieten unseren Beschäftigten individuelle Arbeitszeitabsprachen sowie Teil- und Gleitzeit, um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familieninteressen zu berücksichtigen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Möglichkeit des flexiblen örtlichen Arbeitens auf Grundlage einer Dienstvereinbarung. Bei Betreuungsengpässen steht ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung. Wir fördern aktiv die Gesundheit der Beschäftigten durch das Angebot von Gesundheitsmaßnahmen. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung erfolgt angepasst an den individuell festgestellten Bedarf.

Der Dienstposten ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGleG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Sofern Sie einen ausländischen Bildungsabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 02.12.2025** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite:

<https://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20253409_9319** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivationsschreiben, Lebenslauf, Uni?Dipl./?Masterurkunde und ?zeugnis und Arbeitszeugnisse/?Beurteilungen sowie das Schulabschlusszeugnis**) als Anlage in Ihr

Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren entsprechenden Studienabschluss und unter „**Berufserfahrungen**“ Ihre Arbeitgeber der letzten 5 Jahre ein.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer [04941 602?240](tel:04941602240) zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Fachliche Auskünfte erteilen Ihnen Frau Dr. Sommer (Tel.: [0261 1306?5279](tel:026113065279)) und Frau Rademacher (Tel.: [0261 1306?5858](tel:026113065858)).

Personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie unter personalgewinnung@bafg.de.

<https://www.bafg.de> <https://www.bav.bund.de>

Bewerbungsschluss: 02.12.2025

Einsatzort: 56068 Koblenz, Deutschland

Stellenanbieter: Bundesanstalt für Gewässerkunde

Ursprünglich veröffentlicht: 06.11.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100148817>